



## Was ist eine Ethikberatung?

In der Praxis gibt es immer wieder Entscheidungssituationen, in denen nicht klar ist, welche Maßnahmen für den uns anvertrauten Menschen angemessen sind. Unterschiedliche Werthaltungen, religiöse Überzeugungen oder Vorstellungen von einem „guten Leben“ beeinflussen die Entscheidungsfindung und können zu unterschiedlichen Ergebnissen führen.

Für diese schwierigen Situationen bietet die Ethikberatung Unterstützung an. Ethikberatung trägt dazu bei, die nach dem Willen und den Wünschen des uns anvertrauten Menschen beste Entscheidung zu finden und diese ethisch fundiert und für alle Beteiligten nachvollziehbar zu begründen. Dabei werden die unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Personen gehört.

Die Fragestellungen müssen nicht spektakulär sein, es sind auch die Alltagssituationen, in denen die Ethikberatung helfen kann, Orientierung angesichts komplexer Fragen zu finden.

## Wie läuft eine Ethikberatung ab?

Ethikberatung wird von einer beteiligten Person, die eine angemessene Lösung für die Situation des uns anvertrauten Menschen sucht, angefragt. Die Ethikberater\*innen setzen sich mit der Einrichtung in Verbindung, damit alle in der konkreten Situation benötigten Personen eingeladen werden.

Zu Beginn der Ethikberatung werden alle relevanten Aspekte dargelegt, die unterschiedlichen Perspektiven und Meinungen gehört und eine Abwägung unter ethischen Gesichtspunkten vorgenommen. Abschließend wird eine Empfehlung ausgesprochen.

Die Ethikberater\*innen übernehmen dabei die Moderation, helfen bei der ethischen Reflexion und bei der Suche nach einer für alle Beteiligten nachvollziehbaren Empfehlung. Diese Empfehlung ist die Grundlage für die anstehende Entscheidung. Alle Beteiligten unterliegen der Schweigepflicht.

## Wer führt die Ethikberatung durch?

Speziell dafür qualifizierte Mitarbeiter\*innen der Caritas Betriebsträgergesellschaft Speyer und des Caritasverbandes Speyer führen die Ethikberatung durch.

Die Ethikberatung erfolgt im Tandem, das heißt, es werden immer zwei Berater\*innen vor Ort sein.